



AUFERSTEHUNGSKIRCHE

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE

-BAPTISTEN-

BOOCKHOLTZSTRASSE 17

22880 WEDEL

WWW.AUFERSTEHUNGSKIRCHE-WEDEL.DE

Gemeindebrief

Januar - Februar 2021

Nr.1 / 52.Jahrgang

Jesus Christus spricht:

**Seid
BARMHERZIG,
wie auch
euer VATER
barmherzig ist!**

JAHRESLOSUNG

2021

LUKAS 6,36

Auf ein Wort

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Jahreslosung 2021 aus Lukas 6,36

Liebe Gemeinde und Freunde, liebe Leser des Gemeindebriefes!

Das ist gut und tut uns gut mit dem **Herzen in der Mitte** das neue Jahr zu beginnen. Denn das steckt mittendrin im Wort „Barm-**herz**-igkeit“.

Gott zeigt Herz, indem er seinen Sohn begleitet in allen Höhen und Tiefen seines Erdenlebens. Als wahrer Mensch und wahrer Gott steht uns Jesus Christus in allem zur Seite was einem Menschenleben begegnen kann. Wenn einer verstehen kann, was wir durchmachen, dann Jesus Christus, Gottes Sohn. Er hat das Erbarmen, das Mitgefühl, das bis ins tiefste berührte Herz Gottes gespürt. So begegnet ihm der himmlische Vater. Und so begegnet er auch uns.

So angenommen und geliebt bis ins tiefste innerste – von Herz zu Herz – ruft Jesus uns zu:

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ Erst empfangen, dann weitergeben.

Und was hat den Vater diese Barmherzigkeit gekostet? Er schenkte uns seinen Sohn: in

der Krippe und am Kreuz und für immer und ewig. Freigekauft von allem was uns von Gott, von uns selbst und vom anderen trennt. Sein Leben gegeben, für seine Freunde, für mich und dich, wenn ich es denn will. **„Die größte Liebe hat der, der sein Leben lässt für seine Freunde.“** Joh 15,13

Das hat Jesus uns vorgelebt. Und so beschenkt, fordert mich Jesus auf in dieser Jahreslosung, ebenfalls barmherzig zu ändern zu sein. Ich zeige mein Herz, meine Liebe, mein Mitgefühl. Zuviel verlangt? Für mich selbst und alleine vielleicht schon. Aber mit Jesus an meiner Seite bin ich startklar. Startklar, Jesus in mir – in meinem Herzen – wirken zu lassen.



Startklar für das neue Jahr.

Startklar, meinen Blick, meinen Fuß, mein Herz von Gott in die Hand nehmen zu lassen, und dann los. Hinein in alle menschliche Ungewissheit des Daseins. Hinein

in alle himmlische Gewissheit, in der Jesus sagt: **„Ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.“**
Mt 28,20

Startklar im Ausblick, egal welche Angst und Ungewissheit, welcher Schrecken in mir, um mich herum und in der ganzen Welt wüten mag, Gott ist da:

„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag, Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“

So können wir einstimmen mit Dietrich Bonhoeffer und weitergehen Schritt für Schritt in dieses neue Jahr.

Bleiben Sie, bleibt Ihr behütet und barmherzig an jedem Tag in diesem neuen Jahr 2021!



*Ihre/Eure Pastorin
Claudia Schneider-Pflanz*



Monatsspruch für Februar 2021:

**„Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!“
(Lukas 10,20 Einheitsübersetzung)**

Im Himmel wird also eine Namensliste geführt. Erstaunlich, nicht wahr? Auf dieser Liste zu stehen, ist etwas ganz Besonderes, sagt Jesus seinen Jüngern: Darüber können sie sich freuen – viel mehr noch als über alles Mögliche andere, das sie auch glücklich macht. Dass es im Himmel ein Buch gibt, in dem Namen von Menschen notiert sind, davon ist im Alten wie im Neuen Testament an manchen Stellen die Rede. Das Buch wird verschiedentlich „Buch des Lebens“ genannt (z.B. Ps 69,29 und Phil 4,3). Gemeint ist das Leben *bei* Gott und *mit* Gott, das ewige Leben. Von einem „Buch des Todes“ ist nirgendwo in der Bibel die Rede. Niemand braucht also anzunehmen, Gott habe von vornherein festgelegt, wer in den Himmel kommt zum ewigen Leben und wer in die Hölle zum ewigen Tod. Eine solche Vorfestlegung Gottes gibt es nicht.

Aber es gibt das Buch des Lebens, das im Himmel geführt wird. Das ist natürlich bildlich geredet. Das „Buch“ oder „Verzeichnis“ steht dafür, dass im Himmel bestimmte Menschen namentlich bekannt sind. Im Himmel namentlich bekannt zu sein, das bedeutet, vor Gott Gnade gefunden zu haben. So hat Gott zu Mose gesprochen: „Du hast Gnade vor meinen Augen gefunden, und ich kenne dich mit Namen“ (2Mo 33,17).

Welche Menschen sind das wohl, die Gott in diesem Sinne mit Namen

kennt? Auch dazu finden wir Hinweise in der Bibel. In Mal 3,16 heißt das himmlische Namensbuch ein „Gedenkbuch für die, welche den HERRN fürchten und an seinen Namen gedenken“. Es stehen darin also diejenigen, die ihr Leben in Ehrfurcht vor Gott und im Gebet zu Gott führen. In Offb 3,5 sagt der auferstandene Herr Jesus, er will den Namen derer, die im Buch des Lebens stehen, bekennen vor Gott dem Vater und vor seinen Engeln. Damit knüpft er an sein Wort an (Mt 10 32): „Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel.“ Wenn am Ende der Zeiten Gott, der Vater Jesu Christi, Gericht hält über alle Menschen, dann wird das Buch des Lebens seine eigentliche Aufgabe erfüllen: Wessen Name in diesem Buch steht, weil er sich vor den Menschen zu Jesus bekannt hat, zu dem wird sich Jesus bekennen vor dem göttlichen Richter und er wird das ewige Leben empfangen.

Diese Zusage Jesu Christi macht die Gläubigen gewiss, dass sie sich vor Gottes Urteil nicht fürchten müssen, sondern sich freuen dürfen, dass sie Jesus in die himmlische Herrlichkeit nachfolgen werden.



Prof. Dr. Uwe Swarat
Theologische Hochschule Elstal

Termine im Januar- Februar 2021

- So 03. Jan 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- So 10. Jan** kein Gottesdienst
- Do 14. Dez 19:00 Uhr** Sitzung der Gemeindeleitung
- So 17. Jan 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- Fr. 22. - So. 24. Jan** Klausur der Gemeindeleitung
- So 24. Jan 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Alfred Falk
- So 31. Jan 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- Mo 01. Feb 19:30 Uhr** Sitzung der AcK (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) in Wedel in der Imanuelkirche Risthütte
- Fr 05. Feb 18:00 Uhr** ökumenisches Friedensgebet,
kath. Kirche St.Marien,
gestaltet von FeG, P. Mosch
- So 07. Feb 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- So 14. Feb 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Katrin Groth
- So 21. Feb 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- So 28. Feb 10:00 Uhr Gottesdienst**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz

Bitte **anmelden zu jedem Gottesdienst** und jeder Veranstaltung
per Email : **Anmeldung@Auferstehungskirche-Wedel.de**
oder Telefon: 04103 - 923 65 60

Worte zum Abschied

Liebe Gemeindemitglieder,



33 Jahre arbeite ich nun schon in der Kita Löwenzahn. Nach meiner Ausbildung zur SPA, früher hieß es Kinderpflegerin, musste ich in der ersten Kita, in der ich gearbeitet habe, eine Schürze tragen. Unter den damaligen Kolleginnen haben wir uns gesiezt und die Kinder mussten uns ebenfalls siezen,

ich war für die Kinder also Frau Nagel.

So fing ich auch in unserer Kita an. Es ist nicht alles besser geworden, aber es ist auch die Zeit die viele Veränderungen und Fortschritte verlangt und es ist auch gut so.

Es war eine schöne Zeit, ich durfte die Entwicklung der Kinder miterleben, sie dabei begleiten, fördern und ihr Vertrauen gewinnen. Jedenfalls war es nie langweilig.

Jetzt bin ich mittlerweile 63 Jahre alt und es wird Zeit in die Rente zu gehen.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit.

Auch mit Ihnen als Gemeinde habe ich viele schöne Stunden erlebt, Weihnachtsfeiern, Betriebsausflüge und Gottesdienste.

Mit ganz herzlichen Grüßen

Carmen Nagel

.....
Glück und Segen auf allen Wegen - Frieden im Haus jahrein, jahraus!

In gesunden und in kranken Tagen, Kraft genug, Freud und Leid zu tragen.

Stets im Kasten ein Stücklein Brot, das geb´ uns Gott.

(Verfasser unbekannt)

Liebe Gemeindemitglieder,

dieses besondere Jahr neigt sich nun dem Ende, ein Jahr voller Veränderungen, auch für die **KiTa Löwenzahn:**

Grashüpfergruppe:

Zum 31.12.2020 verlässt Mareike das Team der Kita Löwenzahn und begibt sich auf neue Wege. Wir danken Mareike für ihren leidenschaftlichen und kreativen Einsatz bei uns und wünschen ihr für die neuen Wege alles Gute.

Buchhaltung:

Nach 13 Jahren Einsatz in der Buchhaltung verabschieden wir auch Herrn Hühne mit 77 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand und danken ihm für seinen engagierten Einsatz bei uns.

Herr Sieck wird zum 01.01.2021 die Buchhaltung übernehmen. Herr Sieck ist ausgebildeter Bilanzbuchhalter und arbeitet für uns auf Honorarbasis.

Die kleinen Raupen:

Ende Januar verabschiedet sich Carmen nach 33 Jahren aus dem Team der Kita Löwenzahn und geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Viele Veränderungen hat Carmen in ihrer Kita Zeit miterlebt und ist der Kita Löwenzahn immer treu geblieben.

Wir danken Carmen von Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz in der Grashüpfergruppe und zuletzt bei den kleinen Raupen.

*Gabriele Groth, Andrea Kruse,
Rainer Höpermann
u. Sandra Campione*

Impressum Herausgeber:	Auferstehungskirche - Baptisten Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde Wedel im Bund Ev.-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R Boockholtzstr. 17, 22880 Wedel mail@auferstehungskirche-wedel.de www.auferstehungskirche-wedel.de
Pastorin:	Claudia Schneider-Pflanz Tel.: 04103 923 65 60 Pastorin.schneider-pflanz@auferstehungskirche-wedel.de
Gemeinde- brief:	(ViSdP) Artur Pflanz Tel.: 04103 923 65 60 Artur@Pflanz.org Redaktionschluss für die nächste Ausgabe 15.02.2021
Bankkonto:	Stadtsparkasse Wedel IBAN: DE27 22151730 0000 004413 Spar- und Kreditbank EFG eG, Bad Hornburg IBAN:DE47 5009 2100 0000 5600 06



Viele sagen: «
„Wer wird uns
Gutes sehen
lassen?“ **HERR,**
lass leuchten
über uns **das**
Licht deines
Antlitzes!

PSALM 4,7

Monatsspruch

JANUAR 2021